

KULTURATLAS

der Universität Münster

ZEICHEN

- ✳ Leiter, Direktor
- ✉ Kontaktadresse(n)
- 🏠 Träger
- ▣ Probenort
- ⌚ Probenzeit
- # Programm
- ” Veranstaltungen
- ⌚ (Öffnungs-)Zeiten
- ▣ Veranstaltungsort
- ✚ Neuaufnahmen

INHALT

Audio, Video & Medien	54
Bibliotheken	55
Bildende Künste	58
Internationale Kontakte	60
Kunst- und Musiktherapie	66
Kulturreferat & Debattierclub	69
Museen	70
Musik	75
Theater & Tanz	92
Kulturbüro	95

Für den Inhalt der Einträge sind die einzelnen Gruppierungen selbst verantwortlich.

Radio Q

■ Redaktion Radio Q
Bismarckallee 3
48151 Münster
☎ (02 51) 83-79 090
fax (02 51) 83-79 010
redaktion@radioq.de



Das Campusradio für Münster und Steinfurt versorgt Euch mit Neuigkeiten aus dem Uni-Leben und der weiten Welt. Auf der Frequenz 90,9 gibt es viel gute Musik und 45 Stunden moderiertes Programm pro Woche: von Hochschulpolitik und Wissenschaft über Kultur bis hin zu Neuestem aus der alternativen Musikszene. Interviews, Reportagen, Berichte, Kommentare und Nachrichten - von Studenten für Studenten. ■ Mitmachen? In unseren Sprechstunden erfahrt ihr mehr über die Ausbildungsmöglichkeiten bei Q: Immer dienstags um 14 Uhr (Wort-Redaktion) und freitags um 13 Uhr (Musik-Redaktion) in der Bismarckallee 3. Radio Q hören! Über Antenne auf der 90,9, im Kabel auf der 105,3 MHz und per Stream im Netz. Mehr Infos und das komplette Programm findet Ihr auf...

<http://www.radioq.de>

Semesterspiegel

■ c/o AStA Uni Münster
Schlossplatz 1
48149 Münster
ssp@uni-muenster.de

Semesterspiegel

Zeitung der Studierenden in Münster

Der Semesterspiegel ist die Zeitung der verfassten Studierendenschaft der Universität Münster. Die Zeitung erscheint seit 1954 fortlaufend. Die Mitarbeiter/innen studieren in verschiedenen Fachrichtungen an der WWU. Die Redaktion ist unabhängig und arbeitet selbstständig. Der Semesterspiegel dient insbesondere zur Informierung der Studierenden über universitäre, kommunale, regionale und hochschulpolitische Themen, der Förderung der politischen Bildung, der Bereitschaft zur aktiven Toleranz und der Wahrnehmung kultureller und sozialer Belange der Studierendenschaft. ■ Jede/r Studierende ist eingeladen, sich aktiv am Semesterspiegel zu beteiligen, hierzu einfach Kontakt mit der Redaktion aufnehmen. Der Semesterspiegel erscheint sieben mal im Jahr während der Vorlesungszeit und wird in diversen Fakultäten und Bibliotheken der Universität Münster, in den verschiedenen Fachhochschulen, so wie in vielen Menschen, Kneipen und Kultureinrichtungen in Münster zur kostenfreien Mitnahme ausgelegt.

<http://www.semesterspiegel.de>



Die Aldous-Huxley-Forschungsstelle wurde 1998 von der Westfälischen Wilhelms-Universität als Forschungszentrum am Englischen Seminar anerkannt und hat folgende Hauptaufgaben:

- › die Einrichtung einer Spezialbibliothek mit einer Sammlung von Manuskripten, Typoskripten, Ausgaben und Werken von und mit Bezug zu Aldous Huxley sowie mit einer Datenbank von Primär- und Sekundärliteratur;
- › eine kritische Edition der Werke Aldous Huxleys, die mit der Kollation der britischen und amerikanischen Ausgaben einzelner Werke beginnt, z. B. Island;
- › die Veröffentlichung des Aldous Huxley Annual (2001ff.) sowie der auf Huxley ausgerichteten Buchreihe „Human Potentialities“ (1998ff.).

Darüber hinaus fungiert die Aldous-Huxley-Forschungsstelle als Basis und Instrument für die Aktivitäten der internationalen Aldous-Huxley-Gesellschaft (Sitz in Münster) und steht sowohl Huxley-Experten als einem breiteren Publikum offen. Sie bietet aktuelle Informationen über ihre Aktivitäten und über neue Entwicklungen in der Huxley-Forschung und Huxley-Rezeption; sie organisiert außerdem Gastvorträge, Workshops und Tagungen zu auf Aldous Huxley bezogenen Themen.

<http://www.anglistik.uni-muenster.de/Huxley>

Das Ehrenpreis Institut für Swift Studien wurde 1985 von Hermann J. Real und Heinz Vienken, Englisches Seminar, mit Unterstützung der Familie Ehrenpreis gegründet. Die hier betriebene Forschung sieht sich historistischen Prinzipien verpflichtet. Die Deutung der Werke Jonathan Swifts wird hier mit Hilfe der Rekonstruktion seiner Bibliothek auf eine neue Grundlage gestellt: Innerhalb seines eigenen Lese- und Erfahrungshorizonts kommt es darauf an zu verstehen, warum Swift dachte, wie er dachte.

Seit 2005, als die Bibliothek des australischen Swift-Herausgebers David Woolley, die alle Editionen enthielt, die in der Überlieferungsgeschichte der Werke bedeutsam sind,

Aldous-Huxley-Forschungsstelle

✉ Prof. Dr. Bernfried Nugel
Englisches Seminar
Johannisstr. 12-20
(Raum 323)
48143 Münster
☎ (02 51) 83-24 828
oder (02 51) 83-25 619
nugel@uni-muenster.de
✉ Di und Do, 10-12 Uhr

Ehrenpreis Institut für Swift Studien

✉ Prof. Dr. Hermann Josef Real
Johannisstr. 12-20
48143 Münster
☎ (02 51) 83-24 548
oder (02 51) 83-25 613
realh@uni-muenster.de
✉ Mo-Fr 9-17 Uhr

erworben wurden, kommt eine neue Aufgabe hinzu. Außer Kommentierungsarbeit wird am Ehrenpreis Institut nunmehr auch Textkonstitution betrieben. Mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft wurde im Oktober 2008 eine historisch-kritische Online-Ausgabe der Prosa Swifts mit Variorum-Kommentar begonnen.

<http://www.anglistik.uni-muenster.de/swift>

Leibniz-Forschungsstelle

■ Robert-Koch-Str. 40
48149 Münster
☎ (02 51) 83-32 920
fax (02 51) 83-32 931
leibnizf@uni-muenster.de

Die Leibniz-Forschungsstelle, die 1956 in Münster gegründet wurde, ist ein Langzeitprojekt des geisteswissenschaftlichen Forschungsprogramms der deutschen Akademien der Wissenschaften. Als eine von vier Arbeitsstellen in Deutschland beschäftigt sie sich mit der Edition und Erforschung des Nachlasses des Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz (1646-1716). In Münster werden die philosophischen Schriften und der philosophische Briefwechsel von Leibniz für die historisch-kritische Gesamtausgabe bearbeitet, die im Akademie-Verlag Berlin erscheint. Dafür steht eine Forschungsbibliothek zur Verfügung, die neben einem umfangreichen Altbestand auch Sekundärliteratur zu der frühen Neuzeit enthält.

<http://www.uni-muenster.de/Leibniz>

Spezialbibliotheken „Frauen in den Religionen“ und Feministische / geschlechtersensible Theologie

■ Prof. Dr.
Marie-Theres Wacker
Arbeitsstelle Feministische
Theologie u. Genderforschung
Hüfferstr. 27
☎ (02 51) 83-30 047
fax (02 51) 83-30 054
femtheo@uni-muenster.de



Die Arbeitsstelle Feministische Theologie und Genderforschung ist neben der Arbeitsstelle für Theologische Genderforschung in Bonn die einzige universitäre katholisch-theologische Institution in Deutschland, die die Geschlechter-Perspektive quer durch die theologischen Disziplinen vertritt und über eine entsprechend umfassende Bibliothek verfügt. Die Abteilung „Christlich-Feministische Theologie“ umfasst Literatur der feministischen und gendersensiblen Theologie, politik-, kultur- und gesellschaftswissenschaftliche Bei-

träge aus der Geschlechterforschung sowie zahlreiche nationale und internationale Zeitschriften. Gemeinsam mit der Direktorin des Seminars für Allgemeine Religionswissenschaft, Frau Prof. Dr. Annette Wilke, betreut die Leiterin der Arbeitsstelle, Frau Prof. Dr. Marie-Theres Wacker, darüber hinaus die Spezialbibliothek „Frauen in den Religionen“, die Literatur zur Geschlechterfrage in den Weltreligionen umfasst. Sämtliche Literatur bis 2007 wird in der Bibliothek im Hüfferstift bereitgestellt. Seit Mitte 2007 kooperiert die Diözesanbibliothek Münster und hat die Bereitstellung der Neuerwerbungen und Zeitschriften übernommen.

<http://www.uni-muenster.de/FB2/tff>



Mit bis zu 5.000 Besuchern täglich ist die ULB der zentrale Anlaufpunkt für wissenschaftliche Literatur und Informationen in Münster. Etwa 2,9 Millionen Medien aus dem gesamten Fächerspektrum sind dort ausleih- oder einsehbar. Zusammen mit etwa 150 Instituts- und mehreren Zweigbibliotheken sind etwa 6,6 Millionen Medien vorhanden. Der weitaus größte Teil davon ist im ULB-Katalog auch über das Internet recherchierbar. Zudem sorgt die ULB für die Verfügbarkeit von etwa 32.000 elektronischen Zeitungen und Zeitschriften.

Der Gebäudekomplex am Krummen Timpen wurde 2007 bis 2009 erweitert und von Grund auf saniert. Hell und freundlich präsentiert sich jetzt ein Dienstleistungszentrum mit komfortablen Lese-, Gruppen- und PC-Arbeitsplätzen, digitalen Serviceeinrichtungen und einem Eltern-Kind-Raum. Es kann wochentags von 8 bis 24 Uhr sowie samstags und sonntags von 10 bis 18 Uhr genutzt werden.

Das umstrittene Kunstwerk GEHORCHE KEINEM von Babak Saed an der neuen Glasfassade sorgte auch bundesweit für öffentliche Resonanz.

<http://www.ulb.uni-muenster.de>

■ Prof. Dr. Annette Wilke
Seminar für Allgemeine
Religionswissenschaft
Hüfferstr. 27
☎ (02 51) 83-32 667
fax (02 51) 83-32 669
Bibliothek im Hüfferstift:
Hüfferstr. 27

Diözesan-Bibliothek Münster:
Überwasserkirchplatz 2

Universitäts- und Landesbibliothek Münster

■ Krummer Timpen 3
48143 Münster
☎ (02 51) 83-24 040
fax (02 51) 83-28 398
sekretariat.ulb@
uni-muenster.de

BILDENDE KÜNSTE

Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen und Modellieren

■ Helmut Korhammer
Scharnhorststr. 100
48151 Münster
☎ (02 51) 83-24 484

Die Veranstaltungen des Ateliers für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen und Modellieren bieten die Möglichkeit, Fertigkeiten in verschiedenen künstlerischen Verfahren und Arbeitsweisen zu erwerben und eigene kreative Fähigkeiten auszubilden. ■ Figürliches Zeichnen: Mo 15-18 Uhr, Korhammer. Zeichnen: Mo 19-22 Uhr, Korhammer. Malerei: Mi 9.30-12.30 Uhr, Korhammer. Druckgrafik: Do 15-18 Uhr, Korhammer. Allgemeine Studien: Praktische Übungen zur dreidimensionalen Gestaltung: Plastische Form-Körper-Skulptur: E. Neumann. Di, 18-20 Uhr. Einführung in elementare zeichnerische Prozesse: M. Müller. Mi, 15-17 Uhr. Historische Maltechniken mit modernem Material: Fr 10-12 Uhr, D. Wohl. Fr, 10-12 Uhr.

<http://www.uni-muenster.de/atelier>

UniKunst im Bispinghof

■ Prof. Dr. W. Sander
Georgskommende 33
48143 Münster
unikunst@uni-muenster.de



Studierende des Lehramtsstudiengangs für Berufskollegs mit Fachrichtung Gestaltungstechnik gestalten die Seminarräume und Flure des Instituts für Erziehungswissenschaft im Bispinghof. Zentrale Idee: Bildung braucht Bilder. Sie ist verbunden mit der praktischen Absicht,

- › eine kreative und angenehme Lernatmosphäre zu schaffen,
- › Ausstellungsflächen für Schulen und Künstler aus der Region anzubieten,
- › den Umgang mit den Räumlichkeiten zu verbessern
- › angehenden LehrerInnen Anreize zur Gestaltung von Lehrräumen zu bieten.

Künstler_Innen oder Kunstlehrer_Innen, die Bilder im Bispinghof ausstellen möchten, können sich gerne an uns wenden.

<http://egora.uni-muenster.de/ew/service/unikunst.shtml>

LWL-Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte, Münster

7.3. – 30.5.2010
Christoph Worringer

19.9. 2010 – 16.1.2011

Neue Alchemie. Kunst der Gegenwart nach Beuys.

*Aleana Egan, Nina Canell, Sergej Jensen, Lone Haugaard Madsen,
Myriam Holme, Matthew Ronay, Michael Stumpf, Björn Braun u. a.*

Dauerausstellung

Aufgemischt – Meisterwerke der Sammlung im Dialog

2010

LWL-Landesmuseum
für Kunst und Kulturgeschichte, Münster
Domplatz 10, 48143 Münster
Tel. 0251 5907-01
www.lwl-landesmuseum-muenster.de

LWL

Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

INTERNATIONALE KONTAKTE

AEGEE Münster

Universitätstr. 14-16
48143 Münster
info@aegee-muenster.org



AEGEE ist eine fächerübergreifende europäische Studentenorganisation mit 17.000 Mitgliedern in 42 Ländern. Unser Ziel ist, den europäischen Gedanken auf lokaler Ebene in die Realität umzusetzen, indem wir den Dialog unter den Studenten verschiedener Nationen fördern. Mit vielseitigen Aktivitäten wie z. B. Kongressen, Sprachkursen, Reisen u. Projektgruppen für Demokratie, Menschenrechte u. Völkerverständigung bringt AEGEE seit 20 Jahren Studierende aus ganz Europa zusammen u. schafft so auf praktischem Wege ein Stück europäische Integration. Auch in Münster kannst du mitmachen und jede Menge erleben. Organisiere mit uns z. B. Events zu europäischen Themen, Diskussionsabende oder nimm an Austauschtreffen mit ausländischen AEGEE-Mitgliedern teil. Sammle praktische Erfahrungen und trifft Leute aus ganz Europa. Informationen gibt es auf unserer Homepage oder schick uns einfach eine E-Mail. Wir freuen uns auf dich!

Afrika Kooperative e. V.

Münster

■ Seidou Karidio
(Vorsitzender)
Stadtstr. 19
48149 Münster
☎ (01 70) 47 60 709
karidio@afrika-kooperative.de

Die Afrika Kooperative e. V. Münster verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Wir planen und führen in Münster Veranstaltungen für die Völkerverständigung durch. Im Rahmen dieser Veranstaltungen soll insbesondere durch Vorträge, Workshops und afrikanische Festivals ein lokaler Beitrag für Toleranz und Verständnis zum friedlichen Zusammenleben geleistet werden.

Ferner will der Verein ein Bild von Afrika und seiner Kunst und Kultur präsentieren und dabei die Zusammenarbeit der verschiedenen afrikanischen Nationalitäten untereinander sowie mit den deutschen Mitbürgerinnen und Mitbürgern fördern. Mitglieder des Vereins sind Menschen jeglicher Abstammung oder Nationalität, welche die Ziele des Vereins fördern und unterstützen. ■ 10. Afrika Festival Münster vom 11. - 20. Juni 2010. Nähere Informationen dazu unter:

<http://www.afrika-kooperative.de>



Mit über 35.000 Studenten, 800 Lokalkomitees in 107 Ländern ist AIESEC die größte internationale Studentenorganisation. Wir verfolgen ein klares Ziel: Die Ausbildung von verantwortungsbewussten jungen Menschen, die heute und in ihren zukünftigen Positionen einen Beitrag zur positiven Gestaltung der Gesellschaft leisten.

Unsere internationale Plattform bietet Studierenden weltweit jährlich 5500 intensive Auslandserfahrungen, über 5000 herausfordernde Führungsaufgaben und die Möglichkeit, bereits während des Studiums ein weltumspannendes Netzwerk zu anderen Studierenden, Young Professionals, Unternehmen und Organisationen zu knüpfen. Seit über 50 Jahren steht dabei das Auslandspraktikum im Mittelpunkt unserer vielfältigen Aktivitäten.

Zudem organisieren wir in Münster gerade Projekte zu Themen, wie Green IT, Versorgungssicherheit in Europa und die Gründung eines eigenen Unternehmens.

<http://www.aiesec.de/ms>

Für einen gleichberechtigten Umgang der Kulturen miteinander möchten wir:

- › als Vermittler in Konfliktsituationen fungieren
- › Vorurteile abbauen helfen
- › Diskriminierungen öffentlich machen
- › Beraten und über Handlungsmöglichkeiten aufklären.

Wenn Sie sich unfair behandelt, belästigt oder bedroht fühlen... an der Uni, durch den Arbeitgeber, Ihren Vermieter, Ihren Nachbarn etc... dann melden Sie sich in der «Brücke»!!!

[http://www.uni-muenster.de/DieBruecke/service/
antidisk.html](http://www.uni-muenster.de/DieBruecke/service/antidisk.html)

AIESEC Münster

✉ Jan Rümenapp

(Vice President External
Relations 2010)

Universitätsstr. 14-16

48143 Münster

muenster@aiesec.de

Antidiskriminierungsbüro

✉ Die Brücke

Wilmergasse 2

48143 Münster

✉ Ahmed Toure

☎ (02 51) 83-22 229

INTERNATIONALE KONTAKTE

Die Brücke

 Joachim Sommer
Wilmergasse 2
48143 Münster
 (02 51) 83-22 229
diebruecke@uni-muenster.de
Café couleur:
 Mo-Fr 10-23 Uhr

Das internationale Zentrum der WWU „Die Brücke“ betreut internationale Studierende auf ihrem Weg zu einem erfolgreichen Studienabschluss und fördert auf vielfältige Weise interkulturelle Verständigung. Mit Projekten wie dem „Sprachtandem“, dem „Antidiskriminierungsbüro“, dem regelmäßigen Treffpunkt „LuT“, dem Frauenprojekt und dem Frauensport wird ausländischen Studierenden die Integration erleichtert. Kulturelle Veranstaltungen wie Autorenlesungen, Konzerte und Ausstellungen und länderkundliche Vorträge lassen den Kontakt zur Heimat nicht abbrechen.

<http://www.uni-muenster.de/DieBruecke>

ELSA

 Kristina Willmes
(Präsidentin)
Universitätsstr. 14-16
48143 Münster
 (0151) 22 95 84 20
president@elsa-muenster.de



ELSA ist eine unabhängige, politisch neutrale und als gemeinnützig anerkannte internationale Organisation von Jurastudenten und jungen Juristen. 1981 gegründet ist ELSA heute in 36 europäischen Ländern an mehr als 220 Universitäten vertreten. Damit ist ELSA die größte Organisation von Jurastudenten weltweit. ELSA Münster organisiert diverse Veranstaltungen für die Studenten, darunter Vorträge und Kanzleibesuche.

<http://www.elsa-muenster.de>

Esperanto-Hochschulgruppe Münster / Universitata Esperantogrupo Monastera
 Dr. Rudolf Fischer
Gustav-Adolf-Str. 2a
48356 Nordwalde
 (0 25 73) 626
fischru@uni-muenster.de



Die Esperanto-Hochschulgruppe bietet in Zusammenarbeit mit der Esperanto-Vereinigung Münster e. V. Esperanto-Kurse und Veranstaltungen, bei denen Esperanto gesprochen wird, an. Regelmäßig fahren Mitglieder zu in- und ausländischen Treffen und Kongressen. Sprachliche Gleichberechtigung und Kulturaustausch sind uns wichtig. Die Phil.Fak. bietet im WS 2010/11 wieder einen Esperanto-Kursus für Hörer aller Fakultäten an. Schon nach 15 Doppelstunden kann man eine einsprachige A2-Sprachprüfung ablegen. Das Lehrma-

terial findet sich unter <http://www.esperanto.de/lehrbuch>. Pfingsten 2011 wird der 88. Deutsche Esperanto-Kongress zusammen mit dem Niederländischen Esperanto-Bund in Münster stattfinden.

<http://www.uni-muenster.de/Esperanto>



Die Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) ist eine internationale Menschenrechtsorganisation, die für ethnisch, religiös und rassistisch verfolgte und diskriminierte Minderheiten, für indigene Völker und gruppenverfolgte Flüchtlinge arbeitet. In Münster arbeiten wir zur Menschenrechtsslage in Darfur, Tschetschenien, Kosovo (Roma), ethnischen und religiösen Minderheiten im Nahen Osten, zu Problemen indigener Völker, zudem zu den Themen Religionsfreiheit und Menschenrechtsbildung.
Offenes Arbeitstreffen: Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr Treffpunkt in der „Brücke“ - Internationales Zentrum der Universität, Raum 106, Wilbergasse 2, 48143 Münster.

<http://www.gfbv-muenster.de>, <http://www.gfbv.de>

Anzeige



Aegidiistr. 12, 48134 Münster
Tel.: 0251/44926 Fax: 54497

mail:rostabuchladen@muenster.net
www.rosta-online.de

Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV)

■ Dr. Kajo Schukalla
Heerdestr. 19
48149 Münster
☎ (02 51) 23 90 606
fax (02 51) 27 35 16
kajo.schukalla@gfbv.de

Die Alternative in Münster für jede Art von Literatur

- ErzählerInnen aus aller Welt
- Kulturwissenschaften und Sozialwissenschaften
- aktuelle politische und philosophische Diskussion
- Besorgung aller lieferbaren Bücher

INTERNATIONALE KONTAKTE

Griechischer Studierenden- und Akademikerverein

Münster (GSAV)

■ Dr. Theo Matanis

✉ (01 78) 14 22 119

syllogosMS@web.de

Mitglieder des Griechischen Studierenden- und Akademikervereins MS sind griechischstämmige StudentInnen Münsteraner Universitäten, AbsolventInnen griechischer/deutscher Universitäten, die in Münster leben sowie Freunde Griechenlands. ☐ Wir treffen uns in der „Brücke“ montags von 20-22 Uhr. Bei unseren Veranstaltungen werden gr. und int. Filme gezeigt, Sportaktivitäten nachgegangen und Lesungen & Vorträge organisiert. Jährlich veranstalten wir eine Vereinsreise und laden zu einer Semesterabschlussparty ein. # Das Semesterprogramm findet sich auf unserer Internetseite. + Wir sind zusätzlich gerne Anlaufstelle für gr. Erstis. Alle Interessenten sind herzlich Willkommen!

<http://www.gsav-ms.de>

Internationales

Frauenprojekt

■ Die Brücke

Wilmergasse 2

48143 Münster

■ Ana

✉ (02 51) 83-22 229

Die Arbeit konzentriert sich auf die Planung, Organisation und Durchführung aktueller frauen- und geschlechterpolitischer Veranstaltungen. Wir waren bereits in den vergangenen Semestern in der Lage, ein thematisch breites und inhaltlich differenziertes Angebot zusammen zu stellen, das viele MitstreiterInnen mobilisieren konnte und regen Anklang auch über das universitäre Publikum hinaus gefunden hat. + Wir sind zuversichtlich, auch im nächsten Semester neue MitstreiterInnen mit neuen Ideen für eine engagierte Arbeit innerhalb des Projekts gewinnen zu können.

Kurdischer Studentenverein Münster e.V.

■ Agir-Mustafa Birhimeoglu
(Vorsitzender)

✉ (01 63) 36 58 207

agirf@yahoo.de

Der kurdische Studentenverein Münster e. V. setzt sich in erster Linie für die kurdischen Studierenden ein. Er versucht die Studierenden über das Studium zu informieren. Er macht und fördert wissenschaftliche Arbeit über kurdische Kultur, Musik und Folklore. Unser Verein setzt sich gegen Rassismus, Diskriminierung und Kriminalisierung ein. Er versucht die Meinungsfreiheit und die Menschenrechte zu verteidigen und setzt sich für Demokratie ein. Er solidarisiert sich mit den anderen ausländischen und deutschen Studierendenvereinen und Organisationen, die gleiche oder ähnliche

Kriterien haben und arbeitet mit ihnen zusammen. Unser Verein ist ein Teil des Verbandes der Studierenden aus Kurdistan, der europaweit organisiert ist. Er veranstaltet Kulturabende, Vorträge, Ausstellungen, Informationsstände u. -abende, Seminare und Reisen. Er organisiert verschiedene Kurse wie Sprach- und Folklorekurse. **+** Jede/r Studierende, die/der mit den o. g. Kriterien übereinstimmt, kann Mitglied unseres Vereins werden.

Wir – viele ausländische und deutsche Studierende – treffen uns in der „Brücke“, um gemeinsam andere Kulturen, Menschen und die Stadt Münster kennen zu lernen und zu entdecken. Als ausländische Studierende kennen wir es, wie schwierig es ist, in einem fremden Land zu sein, am Anfang Kontakte mit anderen Menschen zu knüpfen und in einer neuen Stadt zu leben. Daher heißt es: Lasst uns treffen! Bei uns kann man in lockerer Atmosphäre gemeinsame Unternehmungen zusammen mit Euch planen. **#** Dafür haben wir uns eine Menge interessanter Vorschläge für unsere Treffen einfallen lassen z. B.: Filmabende, einen Kaminabend in der „Brücke“, gemeinsame Fahrten z. B. nach Holland, einen Stadtrundgang, zusammen kochen und vieles mehr. Auch wenn ihr selbst Ideen habt, könnt ihr diese bei unserem ersten Treffen vorschlagen. **+** Alle Studierenden sind bei uns herzlich willkommen und wir freuen uns auf jeden, der mitmachen möchte.

Auch in diesem Semester bietet die „Brücke“ das Projekt für den Sprachaustausch an. Durch das Projekt haben Sprachinteressierte die Möglichkeit Sprachpartner/innen in der gewünschten Sprache zu finden. **+** Wenn ihr Interesse habt, meldet euch bitte in der „Brücke“ – wir vermitteln euch dann eine/n entsprechende/n Sprachpartner/in. Die Teilnahme an diesem Projekt ist kostenlos, denn es handelt sich um ein Lernen voneinander und miteinander. Weitere Informationen sind auch im neuen Brückeprogramm zu finden.

LuT (Lasst uns treffen)

+ Die Brücke
Wilmergasse 2
48143 Münster
Petya, Ana, Ahmad
☎ (02 51) 83-22 229
lasst_uns_treffen@yahoo.de

SprachTandem

+ Die Brücke
Wilmergasse 2
48143 Münster
Sarah Jüttner
☎ (02 51) 83-22 229
bruecke_tandem@
hotmail.de

KUNST- UND MUSIKTHERAPIE

Institut für Allgemeine

Erziehungswissenschaft

Therapeuticum Arte

■ Prof. Dr. Line Kossolapow
Vortlager Damm 7
49525 Lengerich
✉ Mo + Mi (0 54 81) 98 811
oder (0 54 81) 63 56
fax (0 54 81) 84 311
kossola@uni-muenster.de

Im Rahmen weiterführender Studien zur „Europäischen Kunsttherapie“ wird ein Doktoranden-Kolloquium angeboten, das – in interdisziplinärer Kooperation – Feldforschungsarbeit von Postgraduierten im schulischen, klinischen und außerklinischen Bereich wissenschaftlich betreut.

Institut für Musikwissen- schaft und Musikpädagogik

■ PD Dr. R. Tüpker
Philippstr. 2
48149 Münster
■ Fr. Lehmann
✉ (02 51) 83-29 246
fax (02 51) 83-29 24 67
musiktherapie@
uni-muenster.de

Der neue Masterstudiengang „Klinische Musiktherapie“ beginnt jährlich zum Wintersemester. Weitere Informationen sowie die Termine der Infotage finden Sie auf der Website:

<http://www.uni-muenster.de/Musiktherapie>

Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin (Schmerzambulanz und Tagesklinik)

■ PD Dr. med. Dipl.-
Psych. Ingrid Gralow
Waldeyerstr. 1
48149 Münster
✉ (02 51) 83-46 121

Seit Einrichtung der Schmerzklinik 1992 werden im Rahmen eines vierwöchigen integrativen interdisziplinären Therapiekonzeptes kreativtherapeutische Verfahren eingesetzt. Insbesondere Ansätze der rezeptiven Kunsttherapie in Verbindung mit eigenen kreativen Ausdrucksmöglichkeiten wurden mit Schmerzpatienten erforscht und erprobt. Die kreativtherapeutischen Ansätze haben sich vor allem bei Schmerzerkrankungen, die mit Somatisierungsstörungen oder anderen psychischen Komorbiditäten vergesellschaftet sind, bewährt.

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin - Allgemeine Pädiatrie -

Musiktherapie als Teil des Behandlungsangebotes des Bereichs Psychosomatik stellt den Kindern und Jugendlichen neben der „Welt der Sprache“ auch die „Welt der Musik“

mit ihrer Symbolisierungs- und Interaktions-Vielfalt zur Verfügung. Die entstehenden musikalischen Formenbildungen verstehen wir dabei als seelische Gestaltbildung, d. h. die musikalischen Produktionen stehen in engem Bezug zu den jeweiligen Symptomen zugrundeliegenden seelischen Verfasstheit. Das Therapiekonzept fußt auf einem tiefenpsychologischen/morphologischen Verständnis.“

<http://www.klinikum.uni-muenster.de>

Die Kunsttherapie ist fester Bestandteil der Behandlung von Kindern und Jugendlichen (6-18 Jahre) auf allen 3 Stationen der Klinik. Die Kunsttherapeutinnen gehören jeweils einem Stationsteam an, so können die Inhalte der Kunsttherapie auf das gemeinsame therapeutische Konzept abgestimmt werden. **Einzeltherapie:** Zugang zum Krankheitserleben über nonverbale Methoden, Ressourcenfindung, Entwicklung der Handlungskompetenz, Förderung des Selbstvertrauens. **Gruppentherapie:** Entwicklung sozialer Kompetenz, Übungsfeld für Konfliktbewältigung, gemeinsames Handeln. **Gruppe für stationäre und ambulante Patientinnen mit einer Essstörung:** gestalterische Bearbeitung störungsspezifischer Themen. „**Offenes Atelier**“: freie Beschäftigung mit verschiedensten Materialien. **Offene Werkstatt für Familien:** niedrigschwelliges Angebot, sich in der Familie gemeinsam handelnd erleben. **Eltern-Kind-Interaktionen:** diagnostisch oder prozessbegleitend. **Theatergruppen:** fördern der Selbst- und Fremdwahrnehmung, eigenen Ausdruck stärken, Interaktion und Kommunikation in der Gruppe initiieren. **Elternabende:** gemeinsamer Austausch, Fragen, Erfahrungsangebote.

Kunsttherapie: Gruppen- und Einzeltherapie sowie offenes Malatelier der psychiatrischen Universitätsklinik.

Musiktherapie: Das Therapiekonzept ist tiefenpsychologisch (Objektbeziehungstheorien/Morphologie) ausgerichtet. Im Wechsel von Musizieren und Sprechen können sich

Bereich Psychosomatik

✉ Dr. med. M. Monninger
☎ Bernd Reichert
(Dipl.-Musiktherapeut,
Kinder- und Jugend-
lichentherapeut)
☎ (02 51) 83-56 413

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsy- chiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

✉ Prof. Dr. Timan Fürniss
☎ (02 51) 83-56 608

☎ **Geschützte Station:**
C. Decker (Dipl. Heil-
päd./Kunsttherapeutin)
☎ (02 51) 83-58 700
Jugendlichenstation:
C. Maas (Kunstthera-
peutin grad. DFKGT)
☎ (02 51) 83-58 665

Kinderstation:
R. Siepker (Dipl. Soz. päd.)
K. Strothe (Dipl. Soz.päd./
Kunsttherapeutin grad.)
☎ (02 51) 83-52 285

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psycho- therapie der Universität

✉ Prof. Dr. Volker Arolt
☎ Monika Wigger (Kunstthera-

KUNST- UND MUSIKTHERAPIE

peutin)
Albert-Schweitzer-Str. 11
48149 Münster
☎ (02 51) 83-56 695
✉ Sylvia Kunkel
(Musiktherapeutin),
☎ (02 51) 83-56 66 66

Möglichkeiten zur Verarbeitung von Erlebnissen und negativen Beziehungserfahrungen aus der Vergangenheit und für die Gestaltung von Gegenwart und Zukunft entwickeln.

Kontaktstelle „Musik bis ins hohe Alter“
Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik
✉ PD Dr. R. Tüpker
Philippistr. 2
48149 Münster
musiktherapie@uni-muenster.de
✉ Dipl. Musiktherapeutinnen Barbara Kehler, Cornelia Klären
☎ (02 51) 83-29 248

Ziel der Kontaktstelle ist die Verwirklichung eines „Rechtes auf Kultur auch für ältere, kranke und behinderte Menschen“. Die Kontaktstelle ist eine Initiative des Studiengangs Musiktherapie und kooperiert u.a. mit der Fachhochschule Münster (Weiterbildung Musikgeragogik), dem Studium im Alter, der Westfälischen Schule für Musik und lokalen Initiativen. Sie organisiert Praktika, Fachtagungen und forscht im Bereich der Musiktherapie mit alten Menschen.

<http://www.uni-muenster.de/musiktherapie>
<http://www.musikgeragogik.de>

Universitätsklinikum Münster
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
Pädiatrische Hämatologie und Onkologie
✉ Prof. Dr. Heribert Jürgens
☎ (02 51) 83-47 742
✉ N. Stratmann
(Kunsttherapeutin)
und Wolfgang Köster
(Musiktherapeut)
Albert-Schweitzer-Str. 33
48149 Münster
☎ (02 51) 83-47 787

Malen und Musik: Arbeiten mit krebskranken Kindern und Jugendlichen. Die Kunsttherapie stellt eine Hilfe zur Krankheitsbewältigung dar. Sie dient der Entlastung schmerzhafter Gefühle und wirkt einem depressiven Rückzug entgegen, indem sie Ausdrucksmöglichkeiten anbietet. Gefühle wie Wut, Trauer, Angst und Hoffnung bekommen in der Kunsttherapie eine sichtbare Gestalt. Darüber hinaus trägt sie dazu bei, das Selbstwertgefühl zu stärken, das durch die abrupte Veränderung des Lebensalltags der Betroffenen in Frage gestellt werden kann. Musiktherapie als sprachübergreifende Interaktionsform fördert kommunikative Prozesse. Darüber hinaus eignet sich das freie Spiel mit Musikinstrumenten dazu, Ressourcen zu aktivieren. Ziele sind u. a.: Ängste verringern, Kommunikation fördern, schöpferisches Potential im Sinne von Ich-Stärkung fördern.

Dies bewirkt eine Unterstützung in der Krankheitsverarbeitung.

Die wissenschaftliche Weiterbildung Musik- und Tanztherapie in der Scharnhorststr. 118 mit Diplom-Bühnentänzerin Prof. Dr. Yolanda Bertolaso (Dipl. Musiktherapeutin) und Univ.-Prof. Dr. Dr. Karl Hörmann (Musik- und Tanztherapie in Münster seit 1977) ermöglicht musik- und tanzpsychologische Selbsterfahrung, Lehrtherapie, Supervision, berufsbegleitendes Weiterbildungsstudium in Musiktherapie, Tanztherapie und kombinierter Musik- und Tanztherapie sowie Promotion.

<http://www.musiktherapie-info.de>,
<http://www.tanztherapie.net>



Gerrit Tiefenthal, 21 Jahre alt, studiert Geschichte und Philosophie. Er und Benjamin Jurgasz – 22, Anglistik/Amerikanistik und Geschichte – sind Kulturreferenten im Allgemeinen Studierendenausschuss. Sie sind Anlaufstelle für alle Studierenden, die das kulturelle Leben an der Uni Münster mitgestalten möchten. Konkret heißt das zum Beispiel, dass sie bei der Organisation und Finanzierung von Veranstaltungen helfen. Neben der Förderung von studentischer Kreativität sind aber auch hauseigene Projekte des Kulturreferats angedacht. Wer die Umsetzung seiner Ideen nicht selbst stemmen möchte oder kann, ist herzlich eingeladen, Benjamin und Gerrit anzurufen oder in ihren Sprechstunden zu besuchen und zu inspirieren. Nähere Informationen wie Kontaktdaten sind auf der Homepage des AStA leicht zu finden.

<http://www.astams.de>



Bei jeder Rede kommt es darauf an, das Publikum argumentativ und rhetorisch von der eigenen Seite

Zentrum für Musik- und Tanztherapie

■ Prof. Dr. Dr. K. Hörmann,
Prof. Dr. Yolanda
Bertolaso, M.A.
Scharnhorststr. 118
48151 Münster
☎ (02 51) 83-31 802
fax (0251) 83-318 08

AStA - Kulturreferat

■ AStA der
Universität Münster
Schloßplatz 1, Zimmer 209
48149 Münster
☎ (01 79) 54 02 472
fax (02 51) 51 92 89
asta.kultur@uni-muenster.de

Debattierclub Münster

■ Katharina Röhm
debating@uni-muenster.de

zu überzeugen. ☐ Genau um das zu üben, trifft sich der Debattierclub jeden Mittwoch um 19.30 Uhr im Fürstenberghaus. Dabei debattieren zwei vorher zugeloste Fraktionen über das Für und Wider eines Themas. + Wer Spaß am Reden hat und/oder seine Redefähigkeiten schulen möchte, ist herzlich eingeladen, vorbeizukommen!

<http://www.uni-muenster.de/debattierclub>

Archäologisches Museum

■ Prof. Dr. D. Salzmann
■ Dr. H.-Helge Nieswandt
Domplatz 20-22
48143 Münster
✉ (02 51) 83-24 581
fax (02 51) 83-25 422
archmus@uni-muenster.de
■ Di-So 14-16 Uhr



**ARCHÄOLOGISCHES
MUSEUM**
DER UNIVERSITÄT MÜNSTER

Die Sammlung des Archäologischen Museums der Universität Münster, 1883 gegründet, ist in seiner 125-jährigen Geschichte angewachsen. Sämtliche Bestände ermöglichen den Studierenden den Umgang mit Objekten ihres Studiengebietes; Planung u. Ausführung von Ausstellungen sowie Publikationen geben einen Einblick in die Berufspraxis. Mit Führungen und Lichtbildervorträgen unterschiedlicher Themenstellung, museumspädagogischen Aktionen und Ausstellungen werden Interessierte innerhalb und außerhalb der Universität erreicht; insbesondere Führungen für Schulklassen finden Zuspruch. Neben der Originalsammlung antiker Kleinkunst, beherbergt das Museum auch eine umfangreiche Abgussammlung antiker Skulpturen. Weitere Schwerpunkte bilden die Münzsammlung und die Modelle antiker Monuments, Stätten und Heiligtümer. In diesem Jahr sind einige Aktivitäten zum 125-jährigen Bestehen des Museums geplant.

*[http://www.uni-muenster.de/Rektorat/museum/
d2museam.htm](http://www.uni-muenster.de/Rektorat/museum/d2museam.htm)*



Kabinettsschrank Deutschland (Dresden) um 1715, Werkstatt Martin Schnell (um 1675–1740), Hofflackierer Augusts des Starken
Erworben 2006 mit Unterstützung der Kulturstiftung der Länder und des Freundeskreises



Museum für Lackkunst
Windthorststraße 26
48143 Münster
Telefon 0251 41851-0
www.museum-fuer-lackkunst.de

Öffnungszeiten:
dienstags (freier Eintritt) 12–20 Uhr,
mittwochs bis sonntags und an
gesetzlichen Feiertagen 12–18 Uhr



MUSEEN

Bibelmuseum Münster

✉ Prof. Dr. Holger Strutwolf
✉ Dipl.-Theol. Richard Höffner, M.A.
Pferdegasse 1
48143 Münster
☎ (02 51) 83-22 580
fax (02 51) 83-22 582
bibelmuseum@uni-muenster.de
richard.hoeffner@uni-muenster.de
✉ Di, Mi, Fr 11-17 Uhr,
Do 11-19 Uhr, Sa 11-13 Uhr
(Mo und an Sonn- und Feiertagen geschlossen)



Das Bibelmuseum ist eine Abteilung des Instituts für neutestamentliche Textforschung (INTF), welches den Urtext des Neuen Testaments rekonstruiert. Das Museum präsentiert die Geschichte des biblischen Textes

– in den Ursprachen und in Übersetzungen – an über 400 ausgewählten Exponaten. Die Überlieferungsgeschichte der Bibel bezeugt deren Wirkung durch die Jahrhunderte und illustriert die Sorgfalt und Hingabe bei ihrer Tradierung. Beginnend mit Papyrus- & Pergamenthandschriften der ältesten Zeit, werden repräsentative Drucke seit Erfindung des Buchdrucks bis hin zu modernsten Computerbibeln gezeigt, wobei griechische Handschriften und Drucke des NT sowie die deutsche Bibel im Zentrum stehen. Zu den Höhepunkten der Sammlung gehört eine Lutherbibel mit eigenhändiger Widmung des Reformators aus seinen letzten Lebenstagen. Eine originalgetreu nachgebildete Gutenbergpresse ergänzt die Ausstellung. Umfassende Führungen für Gruppen werden nach telefonischer Terminabsprache kostenlos angeboten.

<http://www.uni-muenster.de/Bibelmuseum>

Botanischer Garten

✉ Prof. Dr. Kai Müller
✉ Herbert Voigt
Schloßgarten 3
48149 Münster
☎ (02 51) 83-23 827
fax (0251) 83-23 800/-23 823
botanischer.garten@uni-muenster.de



Der 1803 gegründete Botanische Garten der Universität Münster liegt mit seinem alten Baumbestand eingebettet im Schlosspark hinter dem Schloss. Im ältesten Gebäude von 1840, der denkmalgeschützten Orangerie, finden in den Sommermonaten regelmäßig Ausstellungen statt. Der Botanische Garten dient der Forschung und Lehre und ist gleichzeitig für seine Besucher eine Oase der Ruhe mitten in der City, in der es viel zu entdecken gibt. Durch die Art der Gestaltung und Bepflanzung bietet er vielfältigste Möglichkeiten die Biodiversität unterschiedlichster Lebensräume kennen zu lernen. Angeregt und unterstützt durch die Art der naturnahen Gestaltung sowie vieler Schautafeln.

Im Freiland geben Lebensgemeinschaften wie Kalkmagerrasen, Kalkbuchenwald, Hochmoor und Heide einen Einblick in die ökologischen Zusammenhänge der einheimischen Flora. Die alpine Pflanzenwelt verbindet die einheimische mit der mediterranen Flora. Die im Pflanzensystem dargestellte Entwicklungsgeschichte der Samenpflanzen, die Arzneipflanzensammlung, der Bauern- sowie Tast- und Riechgarten bilden attraktive Spezialbereiche. Neben einigen Raritäten ziehen Bäume wie der Taschentuchbaum, eine riesige Blutbuche oder die Sumpfzypressen die Blicke auf sich. Neu angelegt wurde ein einem trockenem Bachlauf nachempfundenes Farntal, in dem zur Zeit die wissenschaftlich vollständigste Freiland – Farnsammlung Deutschlands aufgebaut wird.

Wärmeliebende und kälteempfindliche Floren aus verschiedenen Regionen der Erde werden in den Schaugewächshäusern gezeigt. Aus den Trockengebieten des südlichen Afrika oder Mexikos, sowie der Kanaren sind es besonders Pflanzen mit verschiedenen Wasserspeicherorganen oder anderen Überlebensstrategien. Einen Kontrast hierzu bilden die Bewohner der tropischen Regenwälder wie schnellwüchsiger Bambus, Ingwer, Lianen, Orchideen und Aufsitzerpflanzen.

Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen sind der Website zu entnehmen:

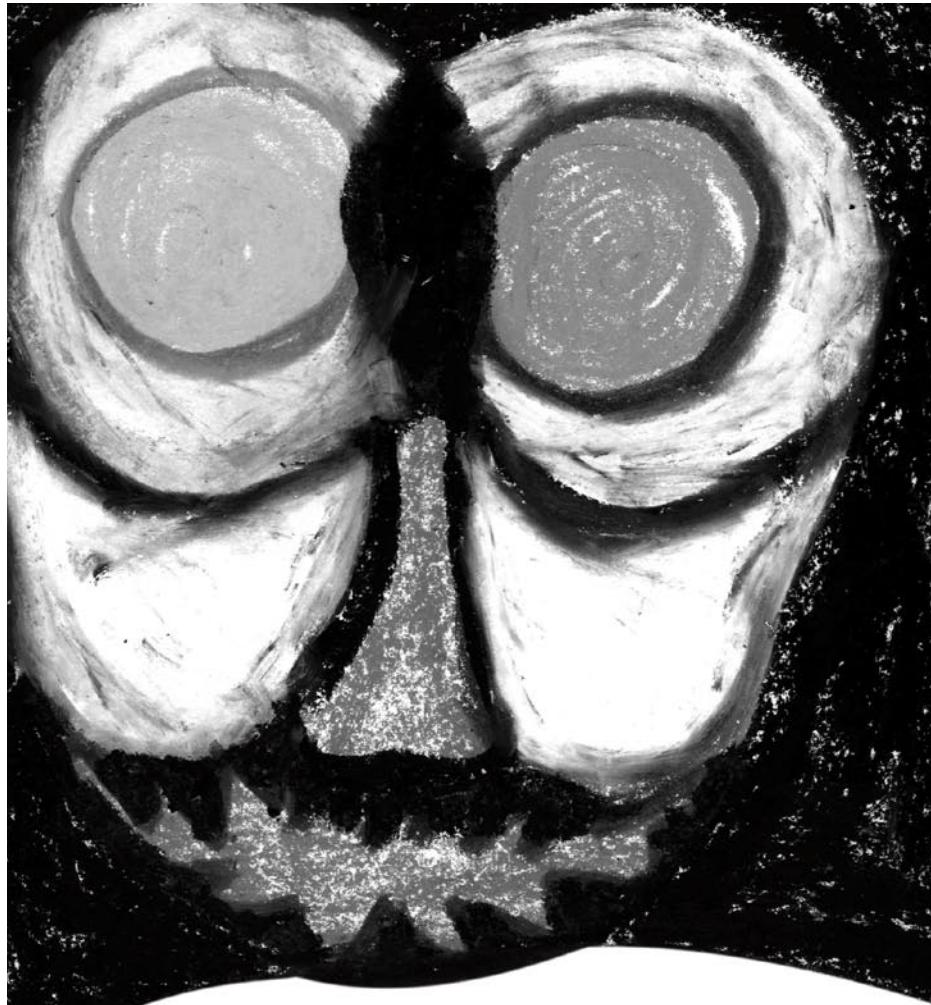
<http://www.uni-muenster.de/BotanischerGarten>

Das Geologisch-Paläontologische Museum und das Mineralogische Museum, das zuletzt in der Hüfferstraße beheimatet war, wurden am alten Standort Pferdegasse 3 zusammengeführt. So sind die geowissenschaftlichen Ausstellungen wieder am ursprünglichen Ort vereint. Das Museum ist derzeit wegen Umbaus geschlossen.

<http://www.uni-muenster.de/Geomuseum>

GeoMuseum

 PD Dr. Peter Schmid-Beurmann
Pferdegasse 3
48143 Münster
 (02 51) 83-29 002



Zu den Themen zeitgenössischer Kunst und Psychiatrie, Art Brut und Outsider Art präsentiert das Kunsthause seit 1996 kontinuierlich Ausstellungen und Projekte. Es werden Werke aus der eigenen Sammlung und Europa gezeigt. Das im Grünen gelegene Museum ist in den Klinikkomplex der Alexianer eingegliedert.

Buslinien 7/R41 • Richtung Münster/Ottmachsbochold • Haltestelle Alexianer

-Eintritt frei-

 **Kunsthause Kannen**
Museum für Outsider Art und Art Brut

 **Alexianer**

Alexianerweg 9 • Kappenberger Damm
48163 Münster • Amelsbüren
Telefon 02501 - 966 20 560
www.kunsthause-kannen.de

Kunsthause Kannen
Sinnespark + Café
Gärtnerei Sinnesgrün

di-so	13-17	Uhr
mo-so	10-17	Uhr
mo-fr	9-18	Uhr
sa	9-14	Uhr

Orgelorientierte Konzertreihe. Über 1000 Konzerte seit 1987. Die längste Konzertreihe, die an der WWU je stattgefunden hat. Primär gestaltet von Studierenden und Lehrenden des Instituts für Musikpädagogik. Musik aus allen Epochen der Musikgeschichte von der Renaissance bis zur Gegenwart. Auch in Verbindung mit dem WWU-Komponistenfestival.

■ Dominikanerkirche (Katholische Universitätskirche), Salzstraße **■** jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 12.15 Uhr. Zusatztermine oder Änderungen nach besonderer Ankündigung. Der Eintritt ist frei. **+** Musik für Orgel, auch für andere Instrumente.



Barockmusik macht glücklich! Das finden zumindest die ca. 25 amici musici, die sich seit über 25 Jahren der Erarbeitung barocker Orchestermusik widmen. Die Aufführungspraxis und Artikulation barocker Musik sind Mittelpunkt der Proben. Während der Semesterferien suchen die amici musici gemeinsam ihr nächstes Semesterprogramm aus. **■** frei, studentische Vereinigung der WWU **■** Adventskirche am Diakonissenmutterhaus, Coerdestr. 56 **■** donnerstags, 20-22 Uhr **+** Instrumentalmusik des Barock **+** Streicher, Fagott.

<http://www.amici-musici.de>



Zu Beginn des SoSe 1981 wurde die WWU Big Band gegründet. Neben Konzerten an der Universität finden Auftritte in Clubs oder bei Rahmenprogrammen statt. Aufgrund von Studienwechseln einzelner Musiker sind jederzeit interessierte StudentInnen aller Fachbereiche herzlich willkommen. **■** Institut für Musikpädagogik **■** donnerstags, 18-21 Uhr (Big Band I); montags, 18.30-21 Uhr (Big Band II) **#** breit gefächertes Repertoire von Swing bis hin zu Balladen und modernen Latin- und Rocknum-

Akademische Orgelstunde

■ Prof. Dr. Joachim Dorfmüller
☎ (02 51) 83-29 246

amici musici

Studentisches Barockorchester

■ Monique Bleines
Kettelerstr. 18
48147 Münster
☎ (02 51) 144 08 77

Big Bands der WWU

■ Institut für
Musikpädagogik
■ Richard Bracht
Ansgar Elsner
Philippistr. 2
48149 Münster
☎ (02 51) 31 62 66
zwilling@muenster.de

mern + Beide Big Bands suchen viele neue Mitglieder für alle Instrumentengruppen.

<http://www.uni-muenster.de/Musikpaedagogik>

Bläserkreis an der Universität Münster

✉ Johannes Hoffmann
☎ (02 51) 20 37 418
Johannes.Hoffmann@uni-muenster.de



Posaunenchorliteratur aus vielen unterschiedlichen Stilrichtungen vom 17. bis 21. Jahrhundert steht bei unseren wöchentlichen Proben auf dem Programm. Die Ergebnisse unserer Proben präsentieren wir im Semester regelmäßig in Gottesdiensten in der Evangelischen Universitätsskirche und gelegentlich bei Feierlichkeiten im Umfeld der Evangelisch-Theologischen Fakultät. Derzeitige Besetzung: Trompeten, Hörner, Posaunen. + Wir freuen uns jederzeit auf nette neue Mitglieder in allen Stimmlagen, insbesondere in den tiefen Stimmen (Horn, Posaune, Tuba). ☎ Evangelische Universitätsskirche, Schlaunstraße ☎ donnerstags 18-19 Uhr (nur in der Vorlesungszeit). Probenbeginn: 15.04.2010 # barocke bis moderne Kompositionen.

<http://egora.uni-muenster.de/kirchenmusik/choere/blaeserkreis.shtml>

Café Milagro

✉ Café Milagro der KSHG
Frauenstraße 3-6
✉ Sekretariat der KSHG
☎ (02 51) 41 30 0
kshg@bistum-muenster.de



Im Café Milagro, das Café der KSHG (Kath. Studierenden- und Hochschulgemeinde) findet ihr eine Kleinkunstbühne, auf der sonntags regelmäßig Improtheater-Veranstaltungen, Poetry Slams, Pop-/Jazz-Konzerte, Sessions und Klassik-Spontankonzerte stattfinden! Darüber hinaus kann das Café Milagro für Studierende als Ausstellungsraum genutzt werden.

+ Wenn du in deiner Studienstadt Münster „Krea(k)tiv“ werden möchtest, dann melde dich einfach bei der KSHG! Ein- und Auftritt jeder Veranstaltung frei!

<http://www.kshg-muenster.de>

Kulturelles, Kulinarisches und Köstliches — Der Hauptaspekt des Cafés ist, dass die Welt hier darauf befragt wird, was sie zusammenhält oder auseinander reißt. Hier kann man sich zu Hause fühlen und Freunde treffen. Im Café gibt es sehr preiswertes Frühstück und Mittagessen in freundlichem Ambiente. Das Café Weltbühne versucht durch vielfältige soziale, politische und kulturelle Angebote die Menschen für sich und unsere Welt zu sensibilisieren.

<http://www.esg-muenster.de>

Café Weltbühne

■ Saeid Samar
Breul 43
48143 Münster
☎ (02 51) 48 32 22
s.samer@web.de
☒ Mo-Fr 9-15 Uhr

canticum novum

32 Mitglieder, 2000 gegründet, ca. 70 Konzerte seither. Schwerpunkt: Geistliche Musik. Preisträger mehrerer Chorwettbewerbe. 2009: 1. Platz in Bonn Landeschorwettbewerb NRW. Pressestimmen: „Händels Oratorium ‚Judas Maccabaeus‘ wurde am Sonntagabend unter Michael Schmutte zu einer umjubelten Aufführung. Das Norddeutsche Barockorchester folgte dem intelligenten und feinfühligen Dirigat mit Präzision.[...] Der frisch preisgekrönte Kammerchor canticum novum verlieh in seiner kleinen Besetzung dem Volk großes Profil.“ (MZ 11/2009) „Emma Kirkby gab [...] eine eindrucksvolle Demonstration ihrer unverwechselbar schlanken, hellen Gesangsstimme, mit der sie die Affekte der Textvorlage kunstvoll wiederzugeben wußte.“ (WN 11/2009) ☎ Pfarrheim St. Elisabeth, Hamburger Str. 43 oder Ratsgymnasium, Bohlweg 7 ☎ dienstags, ab 19.30 Uhr ☎ 20.03.: Bach - Matthäuspassion, Norddeutsche Barocksolisten; 13.5.: Deutscher Chorwettbewerb / 29.05.: CD-Aufnahme / 05.06.: Jubiläumskonzert „10 Jahre canticum novum“ Motetten von Bruckner, Rheinberger, Mendelssohn, J. S. Bach.

<http://www.canticum-novum.de>

Canticum Novum

■ Michael Schmutte
■ Dorothea Raspe
☎ (02 51) 58325

canticum@uni-muenster.de

Chor des Thomas-Morus-Kollegs

✉ Holger Kleine-Eickhoff
Nünningweg 131
48161 Münster
☎ (01 76) 49 98 73 73
tenor_2@gmx.de

Der Chor des Thomas-Morus-Kollegs ist ein kleiner, gemischter Chor und besteht seit 2008. (Bei dem Thomas-Morus-Kolleg handelt es sich um ein Studentenheim des Bistums, wie z.B. auch beim Marianum an der Frauenstraße.) Vor allem für Studierende, die in Gievenbeck wohnen, soll die Möglichkeit bestehen, in nur wenigen Minuten zu Fuß oder mit dem Rad zur Probe zu kommen. ☎ Gesungen werden ‚kleine‘ Stücke verschiedener Sprachen, Stile und Epochen. Neue Sängerinnen und auch Sänger sind jederzeit herzlich willkommen. Es ist von Vorteil, aber keine Voraussetzung, wenn ihr schon ein wenig Chorerfahrung mitbringt. ☈ dienstags von 19 bis ca. 20.30 Uhr.

Collegium musicum instrumentale an der WWU

✉ Jürgen Tiedemann
Schloßplatz 6
48149 Münster
☎ (0 25 54) 91 92 40
info@collegium-musicum-wwu.de



collegium musicum
instrumentale münster

Das ca. 75 Mitglieder starke Orchester steht Studierenden und Angehörigen aller Fakultäten offen. In angenehmer Atmosphäre werden sinfonische Werke aus Klassik, Romantik und Moderne erarbeitet, zuletzt das Violinkonzert e-Moll op. 64 von Mendelssohn mit Kathrin ten Hagen und die Sinfonie Nr. 2 von Rachmaninow. Weitere Solisten waren u. a. Edicson Ruiz (Berliner Philharmoniker) und Jan Croonenbroeck. Auch geistliche Werke werden einstudiert, oft zusammen mit dem Collegium musicum vocale. Gern werden Werke wenig bekannter Komponisten ins Programm aufgenommen. Das Orchester gab mehrere Benefizkonzerte für kulturelle und soziale Organisationen in Norwegen, für „Gemeinsam für Afrika“ in Leipzig mit Wolfgang Niedecken von BAP und zuletzt für die Erdbebenopfer in Haiti. ☎ „Elias“ von Mendelssohn; Werke von Chopin und Lutoslawski ☈ Westfälische Wilhelms - Universität ☈ H1 ☈ donnerstags ab 19.45 Uhr, ab 15. April; dazu vor Konzerten ein Probenwochenende ☈ Aufführungen: 25. April in der Mutterhauskirche der Franziskanerinnen und 6. u. 8. Juli im H1 ☈ Celli, Fagott, Horn, Schlagzeug; telefonische Absprache mit Jürgen Tiedemann.

<http://www.collegium-musicum-wwu.de>

Das Collegium musicum vocale steht mit seinen Chören den Studierenden und Angehörigen aller Fachbereiche sowie allen Interessierten offen. Die Auswahl der Werke erfolgt nach der Größe und den Möglichkeiten der einzelnen Chöre (siehe Universitätschor, Studentischer Madrigalchor, Ensemble 22), die neben ihrer eigenständigen Arbeit auch zu größeren Projekten zusammengeführt werden.

**Collegium musicum
vocale der WWU**

* Dr. Ulrich Haspel

Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik

Philippistr. 2

48149 Münster

☎ (02 51) 83-29 255

haspel@uni-muenster.de

Das Ensemble 22 wurde 1998 von Ulrich Haspel gegründet. Als kleinster Chor des Collegium musicum vocale ist es mit je sechs Sopran- und Altstimmen sowie je fünf Tenor- und Baßstimmen besetzt. Zweifacher Wettbewerbssieger bei dem III Internationalen Chorfestival und -wettbewerb in Grado 2001. # Im SS 2010 wird sich das Ensemble 22 der Erarbeitung einer Messe von Guillaume Dufay widmen. + Das Ensemble 22 sucht für anstehende Projekte einen hohen Tenor und zwei Altstimmen.

Ensemble 22

* Laura Hamdorf

L_Hamdorf@web.de

<http://www.uni-muenster.de/ensemble22>

Im Rahmen des Collegium musicum instrumentale: Musikpraxis Mittelalter/Renaissance. Keine Vorlesung, sondern praktisches Gruppenmusizieren. Ziel: Kennenlernen von Repertoire und Stil der Musik vor 1600. # Schwerpunkt in diesem Semester: Musik in den Niederlanden von 1468-1619. ☈ freitags im Semester, 14.15-15.45 Uhr + Zu Semesterbeginn: Sänger oder Spieler von Mittelalter- und Renaissance-Instrumenten – keine Anfänger!

**Ensemble für Mittelalter-
und Renaissance-Musik**

* Garry Crighton

Goebenstr. 8

48151 Münster

☎ (02 51) 52 36 80

Musikwissenschaftl. Seminar

Schloßplatz 6

48143 Münster

MUSIK

Freies Musical-Ensemble Münster

✉ Ingo Budweg

Arnheimweg 1

48161 Münster

☎ (02 51) 77 75 658

musical@muenster.org



Das Freie Musical-Ensemble Münster begeistert nun schon seit elf Jahren mit den unterschiedlichsten Musicals. Bei jedem Projekt kommen 60 bis 90 Studenten, Auszubildende und Berufstätige zusammen, die sich sowohl auf der Bühne mit Musik, Schauspiel und Tanz als auch hinter den Kulissen in Form von Bühnenbau, Requisiten oder Kostümen über das normale Maß eines Hobbys hinaus engagieren. Jeder arbeitet ehrenamtlich, um ein Projekt auf die Beine zu stellen, das dem Publikum einen Weg in Musik und Atmosphäre eines Stückes ermöglicht und nachhaltig begeistert. ☈ Zu Beginn eines jeden Projektes werden gerne neue Mitglieder aufgenommen! ☈ mittwochs ab 20 Uhr.

<http://www.fme-ms.de>

Galaxy Brass

✉ Alfred Holtmann

☎ (0 25 05) 93 76 76



Galaxy Brass — das sind ebenso musikbegeisterte wie ambitionierte Blechbläser aus verschiedenen Fachbereichen der WWU. Im kommenden Semester wird ein Konzertprogramm für die Besetzung von fünf Trompeten, fünf Posaunen, zwei Hörnern, Euphonium und zwei Tuben erarbeitet. Das Ensemble umrahmt Veranstaltungen der Universität und konzertiert im In- und Ausland. Galaxy gewann 2005 den von German Brass für das Münsterland ausgeschriebenen Wettbewerb für Blechbläserensemble. ☈ Aula des Instituts der Musikpädagogik, Philippistr. 2 ☈ dienstags, 20-22 Uhr # Stilrichtung: Von Renaissance bis Jazz, von Bach bis Blues.

<http://www.galaxybrass.wordpress.com>

Der Heinrich-Schütz-Chor ist der Chor an der Erlöserkirche Münster. Neben großen Oratorienaufführungen singt er in den Gottesdiensten und unternimmt Konzertreisen, z. B. nach England, Frankreich, Belgien, andere Bundesländer. Pfingsten 2010 wird eine Konzertreise nach Holland durchgeführt. Für den 21. November 2010 ist die Aufführung des Deutschen Requiems von Johannes Brahms geplant. Barocke Chorwerke werden gemeinsam mit historischen Instrumenten musiziert. Der Chor beteiligt sich gerne an Sonderprojekten, wie Westfälisches Musikfest, Uraufführung des Friedensoratoriums von Günter Neubert, CD-Produktionen. Es wird großer Wert auf Stimmbildung, Intonation und Homogenität des Klanges gelegt. + Versierte Chorsängerinnen und -sänger sind in allen Stimmen willkommen. ☎ dienstags, 20-22 Uhr ☐ Paul-Gerhardt-Haus, Friedrichstraße 10, 48145 Münster # Repertoire von Hildegard von Bingen bis heute klassische Chormusik mit Schwerpunkt bei Schütz, Bach, Moderne (u. a. Uraufführungen).

<http://www.erloeserkonzerte.de>

InCanto sind derzeit 9 kreative Sängerinnen mit Begeisterung für die Möglichkeiten der menschlichen Stimme und das Singen in kleiner Besetzung (die zuweilen um einige Gast-Männer und Instrumentalist/innen erweitert wird). Das Repertoire liegt bisher überwiegend in der Musik der Renaissance und der Romantik, wir mögen aber auch andere interessante Musik, vom Mittelalter bis hin zu Jazz-Arrangements. Stimmbildung und klangliches Experimentieren (orientiert u. a. an der Funktionalen Gesangspädagogik nach Gisela Rohmert) spielt bei unserer Probenarbeit eine große Rolle. + Neue Mitglieder sind uns willkommen! Interessierte sollten einige Erfahrung mit dem Singen haben und sehr regelmäßig an die Proben teilnehmen können. ☎ montags, 14-tägig, 20:00 - 22:00 Uhr ☐ Ev. Adventskirche, Coerdestr. 56 (hinter Ev. Krankenhaus).

Heinrich-Schütz-Chor

✉ ☎ KMD Winfried Berger
Böddingheideweg 11
48167 Münster
☎ (02 51) 62 79 944
(01 70) 29 67 613
info@erloeserkonzerte.de

InCanto

Frauen-Vokalensemble
✉ ☎ Alexandra Pook
☎ (0251) 660 17 12
alexandra.pook@impulse-setzen.de

Institutschor

Musikpädagogik

✉ Dr. Ulrich Haspel

Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik
Philippstr. 2
48149 Münster
☎ (02 51) 83 29 255
haspel@uni-muenster.de

Der Institutschor Musikpädagogik wurde auf Initiative von Studierenden mit Unterstützung der Institutsleitung im WS 08/09 mit einem neuen Konzept eingerichtet. Angeschlossen an das Institut bietet der jetzt etwa ein Jahr alte Chor mit rund 35 Mitgliedern geeigneten Studierenden die Möglichkeit zur betreuten Leitung eines konzertierenden Chores. Gemeinsam mit dem Studentischen Madrigalchor wird der Institutschor mit der Einstudierung von Bachs Matthäuspassion beginnen. Parallel dazu wird ein Adventsprogramm erarbeitet. ☐ Neue Chormitglieder sind unter Berücksichtigung der Klangbalance in allen Stimmen herzlich willkommen.

Junges Sinfonie- orchester an der Universität Münster e.V.

✉ Werner Marihart

Am Hof Schultmann 82
48163 Münster
☎ (02 51) 47 131
✉ Rosa Cornejo-Baltes
(Vorsitzende)
Lönsstraße 15
48145 Münster
☎ (02 51) 39 64 810
info@orchester.info



Das Junge Sinfonieorchester (ca. 75 Mitglieder) hat sich seit 1986 zu einem der großen Orchester in Münster entwickelt. In zwei Abschlusskonzerten wird das sinfonische Konzertprogramm – häufig Werke der Romantik – präsentiert. Es organisiert sich selbst. Kosten werden u. a. durch einen Semesterbeitrag in Höhe von 30,00 Euro gedeckt. ☐ studentische Initiative, Zusammenarbeit mit dem Institut für Musikpädagogik ☐ ☐ Die Proben finden wöchentlich unter der musikalischen Leitung von Werner Marihart statt. Außerdem gibt es zwei Probenwochenenden pro Semester. # Felix Mendelssohn Bartholdy: 42. Psalm „Wie der Hirsch schreit“. Gioacchino Rossini: Stabat Mater. ☐ Semesterabschlusskonzerte am 04.06.2010 um 18 Uhr und am 06.06.2010 um 20 Uhr, jeweils in der Herz-Jesu-Kirche in Münster (Wolbecker Str. 123), sowie am 10.06.2010 um 19 Uhr in der Pauluskirche in Hamm. ☐ Neuaufnahmen in den ersten Proben ab dem 07.04.2010 ab 18.15 Uhr in der Scharnhorststraße 100. Wir freuen uns auf neue Mitspieler, vor allem Streicher, Fagott, Horn, Tuba.

<http://www.jusi-muenster.de>



... singt überwiegend geistliche Musik a-cappella vom Barock bis zur Gegenwart. ☎ Im SS konzertieren wir beim Ökumenischen Kirchentag in München, aber auch in Münster und der näheren Umgebung. Auf dem Programm stehen Motetten vom Frühbarock bis zur Gegenwart: Johann Schein, Johann Ludwig Bach, Gustav Merkel, Franz Liszt, Siegfried Reda und anderen. ☎ Die 25-35 SängerInnen freuen sich auf nette neue Mitglieder aller Stimmlagen. Erwünscht: Chor erfahrung und Notenkenntnisse. Anmeldung erforderlich. ☎ Evangelische Universitätskirche, Schlaunstraße ☎ dienstags (14-tägig), 19.30 Uhr, und an einem Wochenende (Fr./Sa.) im Monat, ggf. Konzerte auswärts.

Der Kammerchor Münster wurde 1975 von Hermann Kreutz, von 1974-1997 Dozent für Chorleitung, Stimmbildung u. Chorgesang an der Musikhochschule Münster, gegründet. Auch nach seiner Pensionierung leitet Kreutz den Chor bis heute. Der Chor erarbeitet in jedem Jahr 4 Programme mit anspruchsvoller Chormusik. Seit 1978 unternimmt der Chor regelmäßig Konzertreisen nach Polen. Es ist ein Anliegen des Chores die Verständigung zwischen den Menschen in Polen u. Deutschland zu fördern. ☎ Aula der Realschule im Kreuzviertel, Finkenstr. 76 ☎ mittwochs, 18-21 Uhr u. an mehreren Sonnabenden von 9.30-13.30 Uhr ☎ Schütz: „Geistliche Chormusik 1648“. Bach: „Wachet auf, ruft uns die Stimme“. Rossini: Petite Messe solennelle. Brahms: Motetten op. 74 und op. 110. Duruflé: Requiem op. 9. Distler: Totentanz op. 12. Luchterhandt: Gebet ☎ Konzerte: 20./21.03.2010: Marenfeld/Münster. 26.06./03.07.2010: Münster. 06/07.11.2010: Münster/Rheda. Konzertreise Polen: 14.-22.07.2010. ☎ Willkommen sind gute und erfahrene Sänger(-innen).

<http://www.kammerchor-muenster.de>

Kammerchor der Universität

✉ Universitätskantorin
Prof. Ellen Beinert
Ev.-Theol. Fakultät
Universitätsstr. 13-17
48143 Münster
☎ (0 25 05) 93 81 48
beinert@uni-muenster.de
✉ Christine Biermann
(Chorsprecherin)
☎ (02 51) 27 24 46

Kammerchor Münster

✉ Hermann Kreutz
An der Beeke 27
48163 Münster
☎ + fax: (0 25 36) 87 46

Kammerchor St. Lamberti

✉ Christian Bettels
Waldeyerstr. 65
48149 Münster
☎ (02 51) 38 16 23
bettels@uni-muenster.de

Der Kammerchor St. Lamberti singt in regelmäßigen Abständen in der Liturgie der Lambertikirche. Schwerpunkt ist die Musik der Renaissance, gesungen werden aber auch Werke bis zum 20. Jahrhundert. Darüber hinaus werden gelegentlich auch Konzerte und geistliche Abendmusiken gestaltet. ♀ Sängerinnen und Sänger mit ein wenig Chorerfahrung sind herzlich willkommen. ☈ Kirche St. Lamberti ☈ montags, 19.30 Uhr.

Kantatenchor

✉ Martin Gerenkamp
Hunsrückstr. 2
49809 Lingen
☎ (05 91) 83 15 88



Der Chor wurde 1990 in der KSHG mit dem Ziel gegründet, auch Examenskandidaten und jungen Berufstätigen die Möglichkeit zu geben, auf hohem Niveau zu musizieren, ohne an wöchentlichen Proben teilnehmen zu müssen. Er probt monatlich an einem Samstag, ergänzt durch bis zu zwei Wochenenden pro Jahr. Die etwa 45 Sänger decken von Motette bis Oratorium eine breite Palette der Chormusik ab. Ein Schwerpunkt liegt in der Aufführung von Barockwerken, wobei der Chor gerade auf diesem Gebiet wegen der historischen Aufführungspraxis unter sachkundiger Begleitung des Barockorchesters L'arco Hannover in Münster eine Sonderstellung einnimmt. ☈ Aula der KSHG, Frauenstr. 3-7 ☈ einmal monatlich samstags ☈ Werke von W. A. Mozart ♀ Notensi-chere Sänger sind herzlich willkommen.

Kultur imPulse

Uniklinikum Münster
✉ C. Heeck, Kulturreferat
Albert-Schweitzer-Str. 33
48149 Münster
☎ (02 51) 83-46 084
fax (02 51) 83-48 097
heeckch@klinikum.
uni-muenster.de



Jeden Dienstag um 15.30 Uhr findet im „Theater im Flur“ ein Kindertheater statt und immer mittwochs geben die Clinic-Clowns den kleinen Patientinnen und Patienten der Kinderstationen zauberhafte Impulse, um ihnen ein Lachen zu schenken. ♀ Das aktuelle Programm finden Sie auf unserer Website. ☈ Zentralklinikum, Albert-Schweitzer-Str. 33, Ebene 05 West, „Theater im Flur“. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

<http://www.kultur-im-krankenhaus.de>

La Choriosa besteht aus ca. 20 begeisterten Sängerinnen, die mit viel Spaß und klanglicher Intensität Chormusik ganz untersch. Stile singen und dabei immer wieder Altes und Neues entdecken, von mittelalterlicher Musik durch alle Epochen bis zu internationalem Folk, Pop und Jazz. Choriosas sind vor allen Dingen neugierig: sowohl darauf, neue Musik kennen zu lernen, als auch auf das, was in ihrer Stimme steckt. Sie mögen es besonders, wenn sich das Singen gut anfühlt. Also gehören Stimmbildung, Körperarbeit, musikalisches Basistraining und Theaterübungen zum Programm. Sie singen immer mal wieder gern Konzerte oder machen auch ein Probenwochenende. # Abendlieder und Nachtgesänge, Sommer 2010 + Neue Mitglieder sind willkommen, v. a. im 2. Sopran. ☎ montags, 14-tägig, 20 - 22 Uhr ☎ Ev. Adventskirche, Coerdestr. 56.

Der Motettenchor ist ein studentischer Chor, in dem aber auch alle anderen jungen und jung gebliebenen Musikbegeisterten herzlich willkommen sind, bedeutende Chorwerke aller Epochen gemeinsam zu erarbeiten und in Zusammenarbeit mit professionellen Solisten und Orchestern zur Aufführung zu bringen. Im Sommersemester werden wir den „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy einstudieren. + Daher freuen wir uns ab dem 12. April 2010 auf Zuwachs in allen Stimmlagen, kommt bei Interesse einfach vorbei, ein Vorsingen ist nicht erforderlich! # „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy ☎ Konzerttermin: 25. April 2010, Mutterhauskirche der Franziskanerinnen ☎ Aula der KSHG, Frauenstr. 3-6 ☎ montags, 20-22 Uhr.

<http://www.motettenchor.de>



Die Musikhochschule Münster bildet einen eigenen Fachbereich der Westfälischen Wilhelms-Universität. Diese Einbettung ermöglicht eine Verbindung künstlerisch-praktischer und pädagogisch-wissen-

La Choriosa Frauenchor

* ☎ Alexandra Pook
☎ (0251) 660 17 12
alexandra.pook@impulse-setzen.de

Motettenchor der KSHG

* Ludwig Wegesin
☎ (0 25 43) 93 15 60
☎ Frauke Schlüter
☎ (02 51) 24 89 877
motettenchor.kshg@gmx.de

Musikhochschule Münster

☎ Fachbereich 15 in
der Universität
☎ Anne-Katrin Grenda
Ludgeriplatz 1

48151 Münster
✉ (02 51) 83-27 462
fax (02 51) 83-27 460
info.mhs@uni-muenster.de

schaftlicher Studieninhalte auf hohem Niveau. Bereits seit einigen Jahren werden Bachelor-Studiengänge für künstlerische und künstlerisch-pädagogische Abschlüsse angeboten. Seit dem Wintersemester 2009/2010 bietet die Musikhochschule Münster zwei konsekutive Masterstudiengänge an, die mit dem akademischen Grad „Master of Music“ (M.Mus.) abgeschlossen werden. Darüber hinaus veranstaltet die Musikhochschule im eigenen Konzertsaal jedes Semester eine Vielzahl kostenloser Konzerte. # Das Konzertprogramm wird zu Beginn des Semesters auf der Homepage und als Broschüre veröffentlicht.

<http://www.uni-muenster.de/Musikhochschule>

„Observantenkonzert“-Konzertreihe an der Evangelischen Universitätskirche
✉ Universitätskantorin Prof. Ellen Beinert
Ev.-Theol. Fakultät
Universitätsstr. 13-17
48143 Münster
✉ (0 25 05) 93 81 48
beinert@uni-muenster.de

▣ Ev. Universitätskirche, Schlaunstraße ☐ Montag, 26. April 2010, 20.15 Uhr: Bariton, Violine und Orgel (Stefan Adam, Mihai Ionescu und Ellen Beinert) ☐ Montag, 14. Juni 2010, 21.30 Uhr: Nachtkonzert bei Kerzenschein (Stefan Wimmer, Oboe, Ellen Beinert, Klavier) ☐ Samstag, 17. Juli 2010, 19 Uhr: Chor- und Orchesterkonzert: Joseph Haydn: Die Schöpfung. + Solisten ☐ Studentenkantorei der Universität und Orchesterakademie an der Universitätskirche. Leitung: Prof. Ellen Beinert.

Oratorienchor Münster

✉ Michael Preiser
✉ (02 51) 97 20 243
✉ Dr. Jens Priester-Maihofer
✉ (02 51) 53 95 066
oratorienchor-muenster@gmx.net



Der ca. 80-köpfige Oratorienchor der WWU Münster (Ltg. M. Preiser) hat sich mit zahlreichen Aufführungen großer Oratorien als einer der wichtigsten Chöre des Münsteraner Kulturlebens etabliert. Das Repertoire reicht von Bach, Mozart und Brahms bis hin zu ausgefalenem wie Frank Martins eindrucksvollem Friedensoratorium „In terra pax“ im WS 09/10 oder Werken von Reger und Szymanowski. Die intensive künstlerisch orientierte Probenarbeit umfaßt dabei die grundlegende Vermittlung musikalischer und stimmlicher Gestaltungsmittel und -techniken ebenso wie eine eingehende interpretatorische

Durchleuchtung. Konzerte in der Lambertikirche, der renomm. Bielefelder Oetker-Halle u.a. Der Chor steht prinzipiell allen offen, die Freude an anspruchsvoller, prägender Chorarbeit haben. ☎ Institut für Musikpädagogik/Studium generale ☎ H4 ☎ donnerstags, 19.45-22.00 Uhr. # 24./25.4.2010: Martin: In terra pax, Mozart: Krönungsmesse u.a. + Einfach vorbeischauen, es findet kein „Vorsingen“ statt. Neueinstieg ab 29.04.2010.

<http://www.oratoriendorch-muenster.de>



Die Schola Cantorum ist eine kleine Gruppe von Männern und Frauen, die sich dem gregorianischen Gesang, der alten lateinischen Liturgie der Kirche, verschrieben hat. Die Gregorianik hat eine lange Tradition, doch diese muss nicht abschrecken oder in Ehrfurcht erstarren lassen: Wer Freude am Singen hat, ist herzlich willkommen, auch ohne große sängerische Erfahrung, gleich welcher Konfession. Wir singen dem Kirchenjahr folgend zu unserem Vergnügen die Gesänge, die uns besonders gefallen, und lernen aus dem reichen Schatz des Graduale neue kennen. Von Zeit zu Zeit gestalten wir Gottesdienste mit.
☎ Mecklenbeck ☎ montags, 20.15-21.45 Uhr + Neue Leute sind jederzeit herzlich willkommen.

Schola Cantorum

✉ Ina-Maria Rauchbach
☎ (02 51) 79 49 30



Die Schola der Katholischen Universitätsgemeinde widmet sich hauptsächlich der Gestaltung der Gottesdienste an Sonn- u. Feiertagen ca. 10-15 Mal pro Jahr. Wir, eine Gruppe von Menschen aller Lebensalter, die mit der Universität zu tun haben oder sich der Gemeinde zugehörig fühlen, singen liturgisches Liedgut (1-4stimmig) von der Gregorianik bis zum NGL. Durch regelmäßige Stimmbildung halten wir unsere Stimmen in Schwung. ☎ Sakristei der Dominika-

Schola der Katholischen Universitätsgemeinde in der Dominikanerkirche

✉ Barbara Werbick
☎ (02 51) 22 24 11
kuester.doki@web.de

nerkirche (Salzstr. 10) ☎ Vor den Gottesdiensten, jeweils um 10.15 Uhr. Zusätzliche Proben nach Vereinbarung.

<http://egora.uni-muenster.de/fb2/dominikanerkirche/termplan.shtml>

Studentenkantorei

✉ Universitätskantorin
Prof. Ellen Beinert
Ev.-Theol. Fakultät
Universitätsstr. 13-17
48143 Münster
☎ (0 25 05) 93 81 48
beinert@uni-muenster.de



Die Studentenkantorei, ein Chor von ca. 100 Studierenden aller Fachbereiche, lädt alle interessierten SängerInnen zu ihren Proben ein – gerne mit, aber auch ohne Chorerfahrung. # Auch Erstsemester sind herzlich willkommen! # Im Sommersemester singen wir „Die Schöpfung“ von Joseph Haydn, das herausragend eindrucksvolle Oratorium der klassischen Epoche. Neben der ernsthaften musikalischen Arbeit kommt übrigens auch der Spaß in unseren Proben (und Pausen) nicht zu kurz! ☎ Evangelische Universitätskirche, Schlaunstraße ☎ mittwochs, 20 Uhr s.t., und an einigen Sonderterminen; erste verbindliche Probe: 14. April 2010, 20 Uhr s.t.

<http://egora.uni-muenster.de/kirchenmusik/choere/studentenkantorei.shtml>

Studentenorchester

Münster e.V.
✉ Joachim Harder
✉ Lisa Bröker-Jambor
(Geschäftsführung)
Am Lütkebach 6
48155 Münster
☎ (02 51) 67 43 893
✉ Ben Sahlmühller
(Vorsitzender)
Wallgasse 3/4
48143 Münster
☎ (0251) 97 95 650



Das Studentenorchester Münster trifft sich während des Semesters wöchentlich, um sinfonische Werke aller Epochen zu erarbeiten. Das Orchester setzt sich zusammen aus Studierenden der Universität, der Musikhochschule Münster sowie jungen Berufstätigen. In jedem Semester wird das Programm für ein Sinfoniekonzert erarbeitet, das zum Ende des Semesters im Waldorfkonzerthaus gespielt wird. Zuletzt wurden als Hauptwerke Sinfonien von Beethoven, Schumann, Mahler, Schostakowitsch, Tschaikowsky und Brahms gespielt. Neben dem Semesterprogramm wirkt das Orchester bei Konzerten für Kinder mit oder arbeitet mit Chören zusammen. 2005 wurde es mit

dem 1. Preis des „Orchesterpreis der Jeunesses Musicales“ ausgezeichnet. ☐ Hørsaal Sch 5 an der Scharnhorststraße/Ecke Koldering ☐ donnerstags, 19.45-22.30 Uhr + 1. Probe: 15.04.2010, 18.30 Uhr: Information über das Orchester und Möglichkeit, an einer Probe teilzunehmen. (Bitte außerdem ein kleines Stück zum Vorspielen vorbereiten.) # Schubert – Ouvertüre zu Fierrabras, Strauss – Vier letzte Lieder, Reger – Mozart Variationen ☐ Konzerttermine: Mo. 05.07.2010 / Mi. 07.07.2010 / Sa. 10.07.2010.

<http://www.studentenorchester.de>

Der Studentische Madrigalchor zählt zu den traditionsreichsten Chören Münsters und seiner Universität. 1947 von Prof. Herma Kramm gegründet, entwickelte der gegenwärtig etwas mehr als 40 Mitglieder zählende Chor eine reiche Konzerttätigkeit, oft in Verbindung mit Reisen zu verschiedenen Partneruniversitäten und -städten. # Für die kommenden zwei Semester hat sich der Madrigalchor die Erarbeitung von Bachs Matthäuspassion vorgenommen. + Neue Chormitglieder sind unter Berücksichtigung der Klangbalance in allen Stimmen herzlich willkommen.

<http://www.uni-muenster.de/Madrigalchor>



Junge Kirche
an Uni und FH ::

Die Troubadixe sind der KSHG Gemeindechor und verwalten den Nachlass des berühmten Bardischen Gesangsmeisters. Wenn du gerne Gospels, NGL, Musicals und modernen Rock und Pop singst, dann besuche uns doch einfach mal. Chorerfahrung ist nicht zwingend notwendig, aber wenn du singst, sollte man schon eine Melodie erkennen können. Einzige Bedingung ist die regelmäßige Teilnahme an den Chorproben und Auftritten – ein Chor ist nun mal eine Gemeinschaft, die mit der Anwesenheit eines jeden einzelnen Mitglieds steht und fällt, wir verlassen uns halt aufeinander – und der Spaß kommt natürlich dabei

Studentischer Madrigalchor - Institutschor der Musikpädagogik

✉ Dr. Ulrich Haspel
✉ Dr. Melanie Juliane Horter
Am Kleibach 16
48153 Münster
☎ (02 51) 21 07 584
horter@gmx.de

Troubadix' Erben

✉ KSHG
✉ Elena Königsfeld
Schiffahrter Damm 106
48145 Münster

auch nicht zu kurz! Achtung, ab dem Sommersemester werden wir jetzt immer dienstags proben! ☛ dienstags, 20 Uhr ☛ Aula der KSHG, Frauenstr. 3-6 ☛ Neuzugänge sind in allen Stimmgruppen immer herzlich willkommen – besonders freuen wir uns über Tenöre und Bässe!

**„Uni für Unicef“
eine Initiative von
Mitgliedern der WWU**
■ PD Dr. R. Tüpker
Philippistr. 2
48149 Münster
tupker@uni-muenster.de

In lockerer Folge veranstaltet „Uni für Unicef“ Konzerte und Straßenmusik zugunsten von jeweils unterschiedlichen Projekten von Unicef. ☛ Ideen und Mitwirkende – auch aus anderen künstlerischen Bereichen – sind jederzeit willkommen. Wir kooperieren mit der Münsteraner Unicef-Gruppe. Ankündigungen der Konzerte finden Sie unter:

<http://www.uni-muenster.de/Musiktherapie/Aktuelles>

Anzeige

Für Studierende ab 10 Euro!
www.friedenskapelle-ms.de

Kammermusik
Hochklassige Meister-Konzerte in hervorragender Akustik!

Vokalmusik
Starke Stimmen von A Cappella über genussvolle Liederabende bis zu klassischer Chormusik!

Grenzgänge Jazz & Weltmusik
Musikalische Reisen durch die bunte Welt des Jazz mit jungen und etablierten Künstlern aus aller Welt!

Musik für Kinder
Fidoline für Vorschulkinder und stimmungsvolle Kinderkonzerte!

Tickets beim WN Ticketshop (0251 690-590), Reiseland RATIO (0251 696-647) und online unter www.friedenskapelle-ms.de
Friedenskapelle, Willy-Brandt-Weg 37b, 48155 Münster, Tel. 0251 696-444



Unity – Enjoy Singing Gospel ist ein ca. 50 Sänger und Sängerinnen umfassender Gospelchor. Wir singen Spirituals und Gospels; a cappella als auch mit Klavier- und Schlagzeugbegleitung. + Chorerfahrene Sänger sind uns willkommen als auch Neueinsteiger. Bei uns geht die Freude am Singen, an der frohen Botschaft und am Swing einher mit intensiver Probenarbeit. Solltest Du Interesse haben, bei uns mitzuproben bist Du herzlich eingeladen an einer unserer Kennenlernproben vorbeizuschauen. ☎ dienstags, 20 Uhr ☎ Haus der ESG, Breul 43 (am Buddenturm).

<http://www.esg-muenster.de>

Der Universitätschor der Westfälischen Wilhelms-Universität wurde 1981 von Prof. Herma Kramm gegründet. Seitdem blickt der gegenwärtig rund 120 Mitglieder zählende Chor auf eine erfolgreiche und intensive Konzerttätigkeit, teilweise auch im Ausland, zurück. # Im SS 2010 wird der Universitätschor die Carmina burana von Carl Orff erarbeiten. + Neue Chormitglieder sind in allen Stimmen herzlich willkommen (Frauenstimmen nur bei ausgleichendem Zugang von Männerstimmen).

<http://www.uni-muenster.de/Universitaetschor>



Das Motto unseres kleinen Kammerorchesters lautet „think different“. Wir wollen nicht nur traditionelle sinfonische Werke, sondern auch stilistische „crossover“ Arrangements (Klassik-Pop-Jazz, Filmmusik, ...) einstudieren und schrecken auch vor Klangexperimenten nicht zurück! ☎ Wer Lust hat, in freundschaftlicher und entspannter Atmosphäre zu musizieren, ist herzlich eingeladen (auch wer noch nicht

Unity-ESG-Gospelchor

* N. N.

✉ Gudrun Laquer

☎ (02 51) 48 32 20

esg@uni-muenster.de

Universitätschor

* Dr. Ulrich Haspel

✉ Moritz Lippmann

Hochstr. 19

48151 Münster

☎ (01 73) 83 88 44 5

moritzlippmann@uni-muenster.de

Vielharmonisches Orchester der KSHG

✉ KSHG

* Matthias Reuland

Ludgeristraße 61

48143 Münster

kshg@bistum-muenster.de

viel Orchestererfahrung hat)! Ein Mitgliedsbeitrag wird von uns nicht erhoben. # Wie im letzten Semester möchten wir uns vorwiegend mit Filmmusik beschäftigen, wobei wir die traditionelle Literatur aber nicht aus den Augen lassen. – Interesse? Dann komm einfach (auch noch während des Semesters) zu unseren Proben! ☎ Aula der KSHG, Frauenstr. 3-6 ☎ wöchentlich am Mittwoch, 20 Uhr.

<http://www.kshg-muenster.de>

English Drama Group

■ Iris Adamzick
☎ (02 51) 280 66 32
■ Mirja Wenker
☎ (02 51) 97 45 953
edg-muenster@gmx.de



In the 35 years the EDG has been around it has become one of the most reliable institutions on and beyond campus. We usually put on about two shows per year, almost anything from Shakespeare to Stoppard, musicals, sketch-shows and whodunnits, British and American. + We welcome anyone with a penchant for acting or directing, as well as make-up artists, designers and technicians. One thing, however, is requisite: a good command of English. And, uhm, we have no space for divas... # Produktionen (Auswahl): The Mouse Trap, Oh, What a Lovely War!, Dangerous Liaisons, Twelfth Night, The Wizard of Oz, The Matchmaker, Midsummernight's Dream, Hayfever, The Philanthropist, Dracula, Witness for the Prosecution, Dancing at Lughnasa, The Sea, Arcadia, The Cosmonaut's Last Message..., Titus Andronicus. ☎ donnerstags, 19 Uhr ☎ Studiobühne, Domplatz 23.

<http://www.anglistik.uni-muenster.de/EDG>

Forschungsstelle

Theater und Musik

■ Prof. Dr. Gunter Reiß
☎ (0 25 07) 77 27
reisg@uni-muenster.de



Die Forschungsstelle Theater und Musik (vormals Arbeitsstelle Theaterpädagogik) ist aus der interdisziplinären Zusammenarbeit von Prof. Dr. Mechthild v. Schoenebeck (Musikpädagogik, jetzt Universität Dortmund) und Prof. Dr. Gunter Reiß (Lite-

raturwissenschaft, Universität Münster) entstanden. Neben Forschung und Lehre berät die Arbeitsstelle Theaterschaffende im Profi- und Schulbereich und vermittelt Praxishilfe in Repertoirefragen. Das Quellenarchiv und die Handbibliothek sind als Arbeitsmittel auf einer CD-ROM dokumentiert, die über die Forschungsstelle zu beziehen ist.

http://www.uni-muenster.de/Germanistik/Lehrende/reiss_g/forschungsstelle_theater_und_musik/index.html



Jeden Dienstag um 15.30 Uhr findet im „Theater im Flur“ ein Kindertheater statt und immer mittwochs geben die Clinic-Clowns den kleinen Patientinnen und Patienten der Kinderstationen zauberhafte Impulse, um ihnen ein Lachen zu schenken. # Das aktuelle Programm finden Sie auf unserer Website. ☎ Zentralklinikum, Albert-Schweitzer-Str. 33, Ebene 05 West, „Theater im Flur“. Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei!

<http://www.kultur-im-krankenhaus.de>

■ Dr. Mechthild v. Schoenebeck
(Universität Dortmund)

Kultur imPulse

Uniklinikum Münster

■ C. Heeck, Kulturreferat
Albert-Schweitzer-Str. 33
48149 Münster
☎ (02 51) 83-46 084
fax (02 51) 83-48 097
heeckch@klinikum.
uni-muenster.de

THEATER & TANZ

Studiobühne der Universität

■ Germanistisches Institut
Centrum für Rhetorik,
Kommunikation und
Theaterpraxis
Domplatz 23a
48143 Münster
☎ (02 51) 83-24 429
rhetorik@uni-muenster.de



Zum Centrum für Rhetorik, Kommunikation und Theaterpraxis des Germanistischen Instituts gehören die Studiobühne der Universität als Veranstaltungsort und die Reihe „Stunde des Wortes“. In der Studiobühne proben und spielen verschiedene (studentische)

Theatergruppen und es werden laufend Produktionen anderer Gruppen als Gastspiele präsentiert. Die „Stunde des Wortes“ als Rezitationsreihe bringt durch Gäste und Studierende des Lektorats dramatische Texte, Erzählerisches und Lyrik zu Gehör. Der Eintritt für die „Stunde des Wortes“ ist in der Regel frei. Das Programm findet sich unter:

<http://www.uni-muenster.de/Studiobuehne>

Theaterlabor

■ Dr. Enrico Otto
Scharnhorststr. 118
48151 Münster
☎ (02 51) 83-25 300
fax (02 51) 83-25 346
theaterl@uni-muenster.de



Das Theaterlabor der WWU Münster setzt sich v. a. mit experimentellen Inszenierungsmöglichkeiten auf traditionellen wie alternativen Schauplätzen auseinander. Im Mittelpunkt der Proben- und Aufführungspraxis steht die Projektarbeit, die sich im Wesentlichen aus speziellen Übungen zur Entwicklung der Darstellerpersönlichkeit, der Ensemblearbeit und der Umsetzung verschiedener dramatischer Textvorlagen in eine szenische Dimension ergibt. Das Ensemble plant die Gestaltung verschiedener Genres wie Schauspiel, Musiktheater und Bewegungstheater einsetzt. Ein entsprechendes Rollenstudium dient zur Vorbereitung und zur Klärung der Rollenidentität. Das Theaterlabor bietet Workshops im Bereich Darstellung, Körperarbeit und Stimme für allgemeine Interessenten (Schulen und Bildungseinrichtungen) an. Im Bereich Bühnenbild besteht eine Kooperation mit dem Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen und Modellieren, im Bereich des Musikalischen mit dem Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik. ■ Das Theaterlabor ist für Interessenten aller Fachbereiche offen. Spielerfahrung wird vorausgesetzt. Teilnahme jedoch nur nach Absprache.

<http://www.uni-muenster.de/Theaterlabor/>



Der Universitätsausschuss für Kunst und Kultur der Westfälischen Wilhelms-Universität hat die Aufgabe, das künstlerische und kulturelle Leben an der Universität zu stärken und mit eigenen kulturellen Veranstaltungen die inner- und außeruniversitäre Vernetzung in diesem Bereich zu unterstützen. Der Ausschuss berät das Rektorat in allen Angelegenheiten, die die Gestaltung des kulturellen Lebens an der Universität Münster betreffen. Ein thematischer Schwerpunkt liegt bei Projekten im Grenzbereich von Kunst und Wissenschaft. Zum Programm des Universitätsausschusses gehören u. a. die Studierendenwettbewerbe und aktuelle Projekte wie die Uni-Fotografin. Jedes Semester gibt der Universitätsausschuss das Informationsheft **UniKunstKultur** heraus.

Erster Vorsitzender: Prof. Dr. Reinhard Hoeps

Stellvertretender Vorsitzender: Dr. Markus Bertling

Mitglieder: Dr. Markus Bertling, Annette Diekmann, Dr. Loek Geeraedts, Anne-Katrin Grenda, Prof. Dr. Stephanie Hellekamps, Prof. Dr. Reinhard Hoeps, Prof. Dr. Thomas Horen, Christoph Ittner (stv.), Prof. Dr. Michael Krüger (stv.), Sabine Kruse (stv.), Dr. Ortwin Lämke (stv.), Prof. Dr. Norbert Sachser, Prof. Dr. Dieter Salzmann, Johannes Schäfer, Prof. Dr. Reinhold Schmücker (stv.), Prof. Dr. Holger Strutwolf, Prof. Dr. Alfred Sproede (stv.), Prof. Dr. Hans-Ulrich Thamer, PD Dr. Rosemarie Tüpker (stv.), Herbert Voigt (stv.), Prof. Dr. Johannes P. Wessels (stv.), Johanna Zanger

Mitglieder von Amts wegen: RD Reinhard Greshake, Dr. Bernd Klammer (stv.)

Ehrenmitglieder: Ltd. RD Claus Dapper, Dr. Ursula Franke, Prof. Dr. Ernst Helmstädtter

<http://www.uni-muenster.de/kuk>

Kulturbüro

✉ Kristin Riepenhoff

Fabian Hörsken

Katja Kottmann

Daniela Neuhaus

Janne Terfrüchte

Robert-Koch-Str. 29

48149 Münster

☎ (02 51) 83-32 860 / -1

fax (0251) 83-32 863

kultur@uni-muenster.de

✉ Mo-Do 10-13 Uhr

INDEX

INDEX

A

- AEGEE Münster 60
Afrika Kooperative e.V. Münster 60
AIESEC Münster 61
Akademische Orgelstunde 75
Aldous-Huxley-Forschungsstelle 55
amici musici Studentisches Barockorchester 75
Antidiskriminierungsbüro 61
Arbeitsstelle Feministische Theologie & Genderforschung 52
Archäologisches Museum 70
ASStA-Kulturreferat 69
Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen und Modellieren 58
Audio, Video & Medien 54

B

- Bibelmuseum Münster 72
Bibliotheken 55
Big Band der WWU 75
Bildende Künste 58
Bläserkreis an der Universität Münster 76
Botanischer Garten 72

C

- Café Milagro 76
Café Weltbühne 77
Canticum Novum 77
Centrum für Rhetorik, Kommunikation und Theaterpraxis 90
Chor des Thomas-Morus-Kollegs 78
Collegium musicum instrumentale Münster an der WWU 78

- Collegium musicum vocale der WWU 79

D

- Debattierclub Münster 69
Die Brücke 62

E

- Ehrenpreis Institut für Swift Studien 55
ELSA 62
English Drama Group 92
Ensemble 22 79
Ensemble für Mittelalter- und Renaissance-Musik 79
Esperanto-Hochschulgruppe Münster 62

F

- Forschungsstelle Theater und Musik 92
Freies Musical-Ensemble Münster 80

G

- Galaxy Brass 80
Geologisch-Paläontologisches Museum | GeoMuseum 73
Gesellschaft für bedrohte Völker (GfbV) 63
Griechischer Studierenden- und Akademikerverein Münster (GSAV) 64

H

- Heinrich-Schütz-Chor 81

I	
InCanto Frauen-Vokalensemble.....	81
Institut für Allgemeine Erziehungswissenschaft – Therapeuticum Arte....	66
Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik	66
Institutschor Musikpädagogik	82
Internationales Frauenprojekt	64
Internationale Kontakte	60
J	
Junges Sinfonieorchester an der Universität Münster e.V.	82
K	
Kammerchor der Universität.....	83
Kammerchor Münster.....	83
Kammerchor St. Lamberti	84
Kantatenchor	84
Klinik und Poliklinik für Anästhesiologie und Operative Intensivmedizin (Schmerzambulanz und Tagesklinik) ..	66
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin – Allgemeine Pädiatrie – Bereich Psychosomatik.....	66
Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	67
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universität	67
Kontaktstelle „Musik bis ins hohe Alter”	68
Kulturbüro	95
Kultur imPulse	84, 93
Kunst- und Musiktherapie	66
Kulturreferat & Debattierclub	69
L	
Kurdischer Studentenverein Münster.....	64
M	
Mineralogisches Museum <i>Siehe GeoMuseum</i>	
Motettenchor der KSHG	85
Museen	70
Musik	75
Musikhochschule Münster	85
O	
„Observantenkonzert“ – Konzertreihe an der Evangelischen Universitätskirche.....	86
Oratorienchor Münster	86
R	
Radio Q	54
S	
Schola Cantorum	87
Schola der Katholischen Universitätsgemeinde in der Dominikanerkirche ...	87
Semesterspiegel	54
Spezialbibliotheken Frauen in den Religionen und Feministische / geschlech-	

INDEX

tersensible Theologie	56
SprachTandem	65
Studentenkantorei	88
Studentenorchester Münster e. V.	88
Studentischer Madrigalchor – Instituts-	
chor der Musikpädagogik	89
Studiobühne der Universität	94
Stunde des Wortes	90

T

Theater & Tanz	92
Theaterlabor	94
Troubadix‘ Erben	89

U

„Uni für Unicef“	90
UniKunst im Bispinghof.....	54
Unity-ESG-Gospelchor	91
Universitata Esperanto-grupo	
Monastera.....	58
Universitäts- und Landesbibliothek	
Münster	57
Universitätschor	91
Universitätsklinikum Münster - Klinik	
und Poliklinik für Kinder- und Jugend-	
medizin - Pädiatrische Hämatologie	
und Onkologie	68

V

Vielharmonisches Orchester der KSHG ..	91
--	----

Z

Zentrum für Musik- und Tanztherapie ...	69
---	----

NOTIZEN
